

Versuch einer faunistischen Bearbeitung der Makrolepidopteren des südlichsten Böhmens.

Von L. Batá, Budweis.

(Fortsetzung.)

- Smerinthus ocellata* L. Ueberall häufig.
Amorpha populi L. Wie die vorige Art.
Haemorrhagia Grote. Ueberall: *tityus* L. (*scabiosae* L.). *fuciformis* L. mancherorts, aber nur selten.
Daphnis Hb. Das Zugtier *nerii* L. wurde hier im Raupenstadium im J. 1846 und später noch in den 70er Jahren gefunden.
Pterogon proserpina Pall. Wurde bei Gratzen festgestellt (Dr. Binder), nach Albrechts Mitteilung auch als Raupe an der Bahnstrecke Budweis-Veseli.
Macroglossa stellatarum L. Ueberall gemein.
Celerio Ok. Ueberall: *euphorbiae* L., *gallii* Rott. (nur jahrweise häufiger). Var. *livornica* Esp. wurde einmal bei Oberhaid erbeutet (Ku).
Pergesa Wlk. *elpenor* L., *porcellus* L. überall.
Ino Leach. Ueberall: *pruni* Schiff., *statices* L., die erstere jedoch mehr vereinzelt und eher als Raupe zu finden.
Zygaena F. Ueberall: *pupuralis* Br., *loniceræ* Sch., *filipendulae* L., *meliloti* Esp., *achilleae* Esp. — Lokal, aber auf Standorten häufig: *angelicae* O.; *ephialtes* L., als Stammform sehr selten, zumeist nur in der var. *peucedani* Esp., einmal auch ab. *icterica* Led. (Kaud) VIII. 1925; *carniolica* Scop., deren gewöhnlichste Form *hedysari* Hb. ist, nebst einzeln auftretenden *berolinensis* St., *onobrychis* Schiff. und *diniensis* HS. Z. *scabiosae* Schev. wurde nur in 2 Stücken gefunden (Kaud, Cermak).
Syntomis phegea L. Wurde vor Jahren gefangen (Kaud), später nicht mehr beobachtet.
Dysauxes ancilla L. Nur 1 Stück im Maltschtal, 29. VI. 1921.
Nola Leach. Ueberall: *cuculatella* L. — Lokal: *strigula* Schiff., in gemischten Wäldern. — Einzeln: *cicatricalis* Tr., nur 1 Stück am Schöninger, 10. VI. 1919.
Sarothripus Curt. Ueberall: *revayana* Sc., welche variable Art als Raupe nicht selten ist. — Einzeln: *degenerana* Hb., aus einer im Vorgebirge des Böhmerwaldes gefundenen Raupe (an *Salix capraea*).
Hylophila prasinana L. Besonders in Buchenwäldern bei Hluboká und Jankov als Raupe sehr häufig.
Hylophilina bicolorana Fueßl. Wurde mehrfach ex l. gezogen.
Nudaria mundana L. Nur einmal 1 Paar im Moldautal, 13. VIII. 1919.
Miltochrista miniata Forst. Vereinzelt, so auf dem Torfmoor und bei Hluboká.
Philea irrorella Cl. Ueberall, nicht häufig.

- Cybosia mesomella* L. Ueberall.
Oeonistis quadra L. Sehr wenig beobachtet.
Lithosia F. Ueberall: *deplana* Esp., *lurideola* Zinck., *complanata* L., *lutarella* L., *sororcula* Hufn., die zwei letzteren weniger häufig.
 Lokal und einzeln: *griseola* Hb.
Pelosia muscerda Hufn. Diese in Böhmen nirgends festgestellte Art fand ich wiederholt am Cernitzer Teich bei Budweis.
Gnophria rubricollis L. Ueberall im Gebiete.
Coscinia Hb. Lokal: *striata* L., vor Jahren bei Netolice gefunden (Richter), *cribraria* L., deren Raupen auf dem Torfmoor von *Vaccinium uliginosum* geklopft wurden, außerdem 1 Stück bei Veseli n/L.
Phragmatobia fuliginosa L. Ueberall häufig.
Parasemia plantaginis L. Im gebirgigen Teile des Gebietes häufig, mit selteneren Formen *matronalis* Frr., *hospita* S.V. und and.
Spilarctia lubricipeda L. Ueberall.
Spilosoma Stph. Ueberall: *menthastris* Esp. Einzeln, aber fast überall: *urticae* Esp.
Diaphora mendica Cl. Wohl überall, aber nicht häufig.
Rhyparia purpurata L. Fast überall, früher als Raupe sehr häufig auf sterilen Flächen, jetzt seltener.

(Fortsetzung folgt.)

Beitrag zur Kenntnis der Macrolepidopteren-Fauna Mährens.

Von Oberst Siegmund Hein, Linz.

(Fortsetzung.)

463. *Numeria pulveraria* L. (3715.) Mehrmals bei Schmeil vorgefunden.
 *464. *N. capreolaria* F. (3716.) Kitt öfters vom 16. August bis anfangs September.
 *465. *Ellopia prosapiaria* L. (3720.) Einzeln bei Olmütz.
 *466. — ab. *prasinaria* Hb. (3720 b.) Seltener bei Olmütz, häufiger bei Hombock, Schmeil und Domstadt, ferner im Altvatergebiete (Hochschar). Kitt.
 *467. *Metrocampa margaritata* L. (3723.) Spärlicher bei Großwasser, scheinbar zahlreicher. Kitt immer im Juli.
 468. *Ennomos autumnaria* Wernbg. (3725.) Infolge der Kürze meiner Beobachtungszeit nur wenige bei Olmütz erbeutet; jedenfalls im Gebiete verbreitet.
 *469. *E. quercinaria* Hufn. (3726.) Diese Art scheint häufiger zu sein ab Mitte Juli bis Ende August. Olmütz, Großwasser; Kitt mehrfach.
 *470. — ab. *carpinaria* Hb. (3726 b.) Zahlreicher als die Stammform. Olmütz, Großwasser.
 471. *E. fuscantaria* Hw. (3728.) Olmütz Stadtalleen; Kitt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift des Österreichischen Entomologischen Vereins](#)

Jahr/Year: 1929

Band/Volume: [14](#)

Autor(en)/Author(s): Bata Leontin

Artikel/Article: [Versuch einer faunistischen Bearbeitung der Makrolepidopteren des südlichsten Böhmens. Fortsetzung. 82-83](#)